

**Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und
Kulturbau (BWK) - Landesverband Baden-Württemberg e.V.****Geschäftsbericht 2014**

Allgemeine Hinweise	
1	Einleitung 3
2	Vorstand/Personalien 5
2.1	Personalien 5
2.2	Vorstand 5
2.3	Vorstandssitzungen 6
3	Mitgliederversammlung 6
4	Mitglieder 6
4.1	Mitgliederstatistik 6
4.2	Jubiläen 7
5	Fortbildungsveranstaltungen und Exkursionen des Landesverbandes 7
5.1	Durchgeführte Veranstaltungen 7
5.2	Bundsvorstandssitzung 10
5.3	Bundeskongress 2014 10
5.4	Bundesversammlung 2013 10
6	Kassenbericht des Berichtsjahres 2014 11
7	Kassenprüfbericht 2014 12
8	Haushaltsplan 2014 13
9	Ausblick 14

Hinweise des Landes- und Bundesverbandes

BWK-Landesverband Baden-Württemberg

Geschäftsstelle des BWK-Landesverbandes Baden-Württemberg

Rebhof, 74182 Obersulm, Tel.: 0171 / 2810460, Email: gabriele.hirth@bwk-bw.de

Auskünfte über Veranstaltungen des **Landesverbandes**

über www.bwk-bw.de oder Gabriele Hirth, Geschäftsführerin, Tel. 0171 / 2810460,

E-Mail: gabriele.hirth@bwk-bw.de

Auskünfte über Veranstaltungen der **Bezirksgruppe Freiburg** erteilt

Herrn Thomas Zimmermann, Vorsitzender der Bezirksgruppe Freiburg, Tel. 0761 / 6800912,

E-Mail: T.Zimmermann@Unger-Ingenieure.de

Auskünfte über Veranstaltungen der **Bezirksgruppe Karlsruhe** erteilt

Herr Helmut Schwarzmüller, Vorsitzender der Bezirksgruppe Karlsruhe, Tel. 0721/ 98453031

E-Mail: schwarzmueller@ib-roth.com

Auskünfte über Veranstaltungen der **Bezirksgruppe Stuttgart** erteilt

Herrn Ralf Minke, Vorsitzender der Bezirksgruppe Stuttgart, Tel. 0711 / 685-65 414,

E-Mail: ralf.minke@iswa.uni-stuttgart.de

Auskünfte über Veranstaltungen der **Bezirksgruppe Ulm** erteilt

Herrn Karl Rösch, Vorsitzender der Bezirksgruppe Ulm, Tel. 0731/ 9641246,

E-Mail: karl.roesch@sag-ingenieure.de

BWK-Bundesverband

Aktuelle Informationen, Neuigkeiten und Änderungen des BWK-Bundesverbandes können über **www.bwk-bund.de**

in Erfahrung gebracht werden. Geschäftsberichte des BWK-Bundesverbandes können ebenso über die Homepage eingesehen oder über die Bundesgeschäftsstelle angefordert werden.

Außerdem erreichen Sie über die Homepage des BWK-Bundesverbandes auch alle anderen BWK-Landesverbände, Informationen über unsere Verbandszeitschrift WASSER UND ABFALL und einige unserer fördernden Mitglieder.

Geschäftsstelle des Bundesverbandes:

Hintere Gasse 1

71063 Sindelfingen

Tel.: 07031 / 438 39 94

Fax.: 07031 / 438 39 95

birgit.schlichtig@bwk-bund.de

1 Einleitung

Der Vorstand des Bundes der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau (BWK) - Landesverband Baden-Württemberg e.V. legt satzungsgemäß seinen Geschäftsbericht für das Berichtsjahr 2014 vor. Der Jahresbericht ist auf das Kalenderjahr abgestimmt. Es wird über die Entwicklungen und Aktivitäten des Landesverbandes berichtet.

Der Kassenbericht, der Kassenprüfbericht und der Haushaltsplan befinden sich in Kapitel 6, 7 und 8.

Der Landesverband kann wieder einmal auf ein positives Jahr 2014 zurückblicken. Die realisierten Veranstaltungen der Bezirksgruppen haben ein breites Fachspektrum abgedeckt, wurden gut angenommen und erfolgreich durchgeführt.

Das Jahr 2014 war geprägt von den Vorbereitungen und der Durchführung des 29. BWK-Bundeskongress, der in diesem Jahr auch unter Regie des Landesverbandes Baden-Württemberg in Freiburg stattgefunden hat. In enger Zusammenarbeit mit der Bundesgeschäftsführung wurden die inhaltlichen und organisatorische Vorbereitung vorangebracht und erfolgreich umgesetzt.

Unter dem Motto „Vom Bächle zum Strom“ standen Themen um Wasser und Energie im Fokus.

Traditionell hat die Bundesversammlung am Vormittag des Kongresses am 18. September 2014 stattgefunden. Neben der Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Bundesversammlung im September 2013 in Stralsund wurde der Bundesvorstand für die Geschäftsführung entlastet, die Berichte der Arbeitsbereiche zur Kenntnis genommen und verdiente Mitglieder mit der Ehrennadel ausgezeichnet (siehe 2.1 Personalien).

Nach einem Grußwort der Bürgermeisterin von der Stadt Freiburg Frau Gerda Stuchlik in der Eröffnungsveranstaltung am Nachmittag des 18. September hat Herr Ministerialdirigent Peter Fuhrmann vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, seine Auffassung und Erkenntnisse zur „Wasserwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Klimawandel und Energiewende“ vorgetragen.

Im anschließenden Vortrag beschäftigte sich Herr Professor Dr.-Ing. Theo G. Schmitt von der Technischen Universität Kaiserslautern, Lehrstuhl Siedlungswasserwirtschaft mit den „Perspektiven für kommunale Entwässerungssysteme im Lichte der Überflutungsvorsorge und dem Klimawandel“.

Zuletzt zeigte Herr Prof. rer.nat. Dietrich Borchert von der Technischen Universität Dresden sowie dem Department Aquatische Ökosystemanalyse und Management am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ) in Magdeburg den „ Handlungsbedarf für die Siedlungswasserwirtschaft bei der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie“ auf. Ein festliche Abendveranstaltung auf dem Schlossberg in Freiburg rundete den ersten Tag des Kongresses ab.

Am 19. September boten Vortragveranstaltungen in vier Fachforen ein ausgewogenes und interessantes Programm um die Themen „Klimawandel und Energiewende“, „Einleitungen von Misch- und Niederschlagswasser“, „Starkregen und Überflutungsvorsorge“ und „Konfliktmanagement“, welchem sich das Junge Forum im BWK annahm.

Im Rahmenprogramm wurde neben der Stadt Freiburg auch der Hochschwarzwald erkundet. Ausflüge und Besichtigungen von St. Peter und St. Märgen sowie ein Stadtrundgang in der Stadt Staufen standen auf dem kurzweiligen Programm. Der zweite Kongresstag endete dann mit dem fachlichen Ausklang bei einer von einer Vesper begleiteten Weinprobe in Staufen.

Der dritte Kongresstag war der Exkursion zur Firma Herrenknecht in Schwanau gewidmet. Der Weltmarktführer in der maschinellen Tunnelvortriebstechnik ist aufgrund der weltweiten Erfahrungen in über 2.300 Projekten tätig in den Bereichen wie Eisenbahn, Untergrundbahn, Straßenbau, Pipelinebau, Bergbau und Erkundung.

Der gesamte Kongress wurde begleitet von einer Fachausstellung, in der eine Vielzahl von den Verband unterstützenden Fachunternehmen ihr Profil und ihr Angebot darstellen konnten.

Zusammenfassend lässt sich zufrieden feststellen, dass der Kongress erfolgreich war, er sich weitestgehend selbst finanziert hat und aufgrund der Helferinnen und Helfer reibungslos verlaufen ist.

An dieser Stelle daher allen Organisatoren, Helferinnen und Helfern, den Ausstellern und den Sponsoren ein herzliches Dankeschön.

2 Vorstand/Personalien

2.1 Personalien

Im Jahr 2014 gab es keinerlei Veränderungen in der Vorstandschaft des Landesverbandes

Der langjährige Vorsitzende Herr Dipl.-Ing. Peter Blank ist April 2013 bereits zurück zurückgetreten . Der Landesverband Baden-Württemberg hat ihm für die aktive Mitarbeit im Verband und die exzellente Betreuung der Bezirksgruppe seinen ausdrücklichen Dank ausgesprochen. Als Zeichen der Anerkennung dieser Verdienste ist Herr Peter Blank im Rahmen des Bundeskongresses 2014 in Freiburg mit der goldene Ehrennadel des BWK ausgezeichnet worden.

2.2 Vorstand

Der Vorstand setzt sich seit der Mitgliederversammlung am 11. April 2013 unverändert wie folgt zusammen:

Vorsitzender:	Dipl.-Ing. Martin Kissel
Stellvertretender Vorsitzender:	Dipl.-Ing. Klaus Probst
Geschäftsführer:	Dipl.-Ing. Gabriele Hirth
Schatzmeister:	Dipl. Ing. Hans-Peter Hamel
Referent für Fortbildung:	Dipl.-Ing. Helmut Schwarzmüller
Referent für Ausbildung und berufsständische Angelegenheiten:	Prof. Dr.-Ing. Hans J. Caspary
Referent für Öffentlichkeitsarbeit:	Dipl.-Ing. Klaus Probst
Vorsitzender der Bezirksgruppe Karlsruhe:	Dipl.-Ing. Helmut Schwarzmüller
Vorsitzender der Bezirksgruppe Stuttgart:	Dipl.-Ing. Ralf Minke
Vorsitzender der Bezirksgruppe Ulm:	Dipl.-Ing. Karl Rösch
Vorsitzender der Bezirksgruppe Freiburg:	Dipl.-Ing. Thomas Zimmermann

2.3 Vorstandssitzungen

Im Berichtsjahr 2014 fanden keine originären Vorstandssitzungen statt. Vielmehr stand die Vorbereitung des Bundeskongresses in Freiburg im Mittelpunkt der Zusammenkünfte der Vorstandsmitglieder mit den Vorbereitungsteam, in den auch andere Themen beraten wurden wie:

- die Abstimmung der Veranstaltungsprogramms für das Jahr 2014,
- die Repräsentation des Landesverbandes in anderen Gremien,
- die Arbeit in den Bezirksgruppen im Jahr 2015.

Protokolle zu den Sitzungen wurden nicht erstellt.

3 Mitgliederversammlung

Im Jahr 2014 fand eine Mitgliederversammlung am 17. September in Freiburg im Sitzungszimmer des Stadthotels Kolping statt.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2014 ist allen Mitgliedern des Landesverbandes rechtzeitig vor der Mitgliederversammlung 2015 zugesandt worden.

4 Mitglieder

4.1 Mitgliederstatistik

Die Werbeaktion „Probemitgliedschaft“ in Kooperation mit dem Vieweg Verlag lief auch 2014 weiter. Allerdings muss festgestellt werden, dass im Landesverband wenig neue Mitglieder über die Probemitgliedschaft generiert werden können.

Weiterhin ist im Rahmen der Umstellung der dezentralen Mitgliederverwaltung auf eine zentrale Datenbankanwendung eine Bereinigung der Mitglieder vorangetrieben worden. Der

Vorstand stellt nach Abschluss der Umsetzung, dass die Datenbank ein äußerst hilfreiches Arbeitsmittel geworden ist.

Die aktuelle Mitgliederentwicklung 2013/2014 ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

		Mitglieder 31.12.2013	Mitglieder 31.12.2014
ordentliche		109	110
außerordentliche		3	3
fördernde		11	11
Mitglieder	insgesamt	123	124
Probemitglieder		5	10
Mitglieder	insgesamt	128	134

Der Landesverband Baden-Württemberg dankt allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen sowie allen fördernden Mitgliedern für ihre Unterstützung.

4.2 Jubiläen

Herr Dipl.-Ing. Helmut Reiff aus Karlsruhe ist seit dem 15.03.1989 Mitglied im Landesverband und feiert daher in diesem Jahr seine 25-jährige Mitgliedschaft.

5 Fortbildungsveranstaltungen und Exkursionen des Landesverbandes

5.1 Durchgeführte Veranstaltungen

Bezirksgruppe Karlsruhe

30.01.2014

Planen und Bauen in Schutzgebieten am Beispiel des Knielinger Sees.

Gemeinsame Veranstaltung mit dem Institut für Hydromechanik (IfH) und dem Institut für

Wasser und Gewässerentwicklung (IWG) des KIT.

Referent: Dr. Volker Späth, Dipl.-Forstwirt, Institut für Landschaftsökologie und Naturschutz, Bühl, Karlsruhe, Theodor-Rehbock-Hörsaal, Altes Bauingenieurgebäude, Hörsaal 59, Gebäude 10.81 auf dem Campus Süd des KIT

11.02.2014

BWK-Bundesverband/Bezirksgruppe Karlsruhe

BWK/DWA Seminar "Starkregen und Überflutungsvorsorge"

Die Verbände BWK und DWA haben im August 2013 den von der gemeinsamen BWK/DWA Arbeitsgruppe 4.2 erarbeiteten Band "Starkregen und urbane Sturzfluten - Praxisleitfaden zur Überflutungsvorsorge" herausgegeben. Im Rahmen einer gemeinsamen Seminarreihe soll aufgezeigt werden, wie Überflutungsrisiken in Siedlungsgebieten erkannt werden können, wie infrastruktur- und objektbezogene Maßnahmen zur Überflutungsvorsorge konkret aussehen können und welche Akteure hierbei gefordert sind. Dabei werden sowohl planerische, technische als auch administrative Vorsorgemaßnahmen auf kommunaler und privater Ebene behandelt. Das Seminar verlief überaus erfolgreich. Es wurde von ca. 150 Teilnehmern besucht. Als Kooperationspartner haben das Ministerium für Umwelt, der Wasserwirtschaftsverband Baden-Württemberg und der DWA Landesverband die Veranstaltung unterstützt und begleitet. Weiterhin wurde in Rundfunk und Presse sehr positiv über die Veranstaltung berichtet und auf die Bedeutung des Themas hingewiesen.

25.02.2014

Baustellenbesichtigung am Knielinger See.

Exkursion zum Vortag vom 30.01.2014. Das Vorhaben dient zur nachhaltigen Verbesserung des ökologischen Zustandes des Knielinger Sees. Es konnten interessante gewässerbauliche Maßnahmen der Zu- und Ableitung besichtigt werden. Eingeführt in diese äußerst interessante Vorhaben haben die beiden Projektleiter Dipl. Ing. Albrecht Dörr und Dipl.-Ing. Toralf Kramer vom Tiefbauamt der Stadt Karlsruhe. Die Veranstaltung wurde von ca. 50 Teilnehmern besucht.

08.10.14

Vorstellung der Kombilösung / Besichtigung der Tunnelbohrmaschine (TBM) der Stadtbahnbaustelle in Karlsruhe

Dieser Termin wurde zusammen mit den VSVI Ingenieuren Bezirksgruppe Karlsruhe veranstaltet. Eine begrenzte Gruppe von ca. 50 Teilnehmern hatte nach einer äußerst

interessanten Einführung in das Bauvorhaben "Kombilösung Karlsruhe" die einmalige Möglichkeit die ca. 80m lange Tunnelbohrmaschine vor Ort zu besichtigen.

Landesverband

17.09.2014

Mitgliederversammlung

Stadthotel Freiburg Kolping Hotels & Resorts,
Karlstraße 7, 79104 Freiburg im Breisgau

BWK-Bundesverband, Landesverband und Bezirksgruppe Freiburg

18.09.14 bis 20.09.14

29. BWK-Bundeskongress mit Bundesversammlung und Fachexkursion

fand in Freiburg im Breisgau statt. Er steht unter dem Leitthema: "Vom Bächle zum Strom - Wasser und Energie". (Siehe Kurzbericht in der Einleitung)

Bezirksgruppe Stuttgart

15.10.14

Erster Ingenieuretag Baden-Württemberg

Die Ingenieurkammer Baden-Württemberg (INGBW) ruft in diesem Jahr den "Ingenieuretag Baden-Württemberg" ins Leben. Künftig soll er Ingenieurinnen und Ingenieuren einmal pro Jahr eine interdisziplinäre Plattform bieten, um sich mit gesellschaftsrelevanten Fachthemen auseinanderzusetzen. Der erste Ingenieuretag am 15. Oktober 2014 im Geno-Haus in Stuttgart widmet sich dem Thema Nachhaltigkeit im Baubereich. Entlang der Fragestellung

"Nachhaltigkeit auf dem Prüfstand - Bauen wir übers Ziel hinaus?"

berichten und diskutieren renommierte Wissenschaftler, Praktiker und Politiker über Forschungsbedarf, politische Ziele, gesetzliche Vorgaben sowie deren Umsetzbarkeit, darunter

Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Dr.h.c. Werner Sobek. Der Ingenieuretag ist von der INGBW als Fortbildungsveranstaltung mit vier Fortbildungspunkten anerkannt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Der BWK-Landesverband Baden-Württemberg ist Mitglied im Kuratorium der INGBW.

5.2 Bundesvorstandsitzung

Die Sitzungen des Bundesvorstandes fanden 14. März 2014 in Kassel und am 18. September in Freiburg statt. Die Niederschrift hierzu ist auch über die Internetseite www.bwk-Bund.de oder über die Geschäftsstelle des Bundes zu erhalten.

5.3 Bundeskongress 2014

Der 29. BWK-Bundeskongress fand im Jahr 2014 vom 18.-20. September 2014 in Freiburg im Breisgau statt. Er stand unter dem Leitthema: "Vom Bächle zum Strom - Wasser und Energie". Der ausführliche Bericht hierzu kann über die Internetseite www.bwk-Bund.de angefordert werden.

Siehe auch: Einleitung des Geschäftsberichtes.

5.4 Bundesversammlung 2013

Die Niederschrift über die 66. Bundesversammlung am 18. September 2014 in Freiburg statt und kann ebenfalls über die Internetseite www.bwk-Bund.de angefordert werden.

6 Kassenbericht des Berichtsjahres 2014

Schatzmeister: Dipl.-Ing. Hans-Peter Hamel, Eisenbahnstr. 43 a, 67655 Kaiserslautern

KASSENBERICHT 2014 vom 15.02.2015			
BWK-Landesverband Baden-Württemberg e.V.			
IBAN: DE06 6005 0101 0001 0131 13		BIC: SOLADEST600	
Einnahmen 2014			Betrag in €:
Mitgliedsbeiträge			12.185,00 €
Übertrag von Konto BWK-Bayern			3.385,79 €
Zinsen	(Tagegeldkonto 744 644 5662)		18,21 €
Summe der Einnahmen :			15.570,79 €
			<i>15.581,00</i>
Ausgaben 2014			Betrag in €:
Arbeitszimmer/Bürokosten			1.097,67 €
Bankgebühren			52,90 €
Bewertungskosten			296,20 €
Bundesbeitrag	2014		1.220,00 €
Gebühren (Bundesanzeiger wg. Auflösung BWK-Bayern)			35,70 €
Computer und EDV-Kosten			164,80 €
Geschenke			238,90 €
Internet/Domaingebühren	one-com		24,99 €
Rückzahlungen Jahresbeiträge/Mitglieder			0,00 €
Reisekosten			2.233,33 €
Verbandszeitschrift	(Wasser&Boden)		5.185,00 €
Versicherung (Haftpflicht- und Unfallversicherung)*			0,00 €
*Zahlung erst in 2015 erfolgt wg. Später Rechnung			
Summe der Ausgaben :			10.549,49 €
Saldo Einnahmen/Ausgaben:			5.021,30 €
			<i>5.039,50</i>
Bestand am 31.12.2013:		Bestand am 31.12.2014:	
Girokonto:	<i>6.722,17</i> 6.879,17 €		11.833,18 €
Tagegeldkonto:	20.304,68 €		20.322,89 €



BWK Landesverband Baden-Württemberg - Eisenbahnstr. 43a - 70565 Karlsruhe

Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft,
Abfallwirtschaft und Kulturbau e.V.

KASSENPRÜFBERICHT FÜR
DAS RECHNUNGSJAHR 2014

Dipl.-Ing. Hans-Peter Hamel
Eisenbahnstr. 43a
67655 Kaiserslautern
Telefon 0631 3504646
Fax 0631 3504647
E-Mail hans-peter.hamel@bwk-bw.de
Internet www.bwk-bw.de

Vom : 12.03.2015

Am 12.03.2015 wurde die Kassenprüfung des BWK-Landesverbandes Baden-Württemberg e.V. für das Rechnungsjahr 2014 in Karlsruhe vorgenommen.

Die BWK-Kassenprüfer waren:

- Dipl.-Ing. Toralf Kramer

und

- Dipl.-Ing. Matthias Wolny

Die Belege des Haushaltsjahres 2014 wurden geprüft und stimmen mit den Kontoauszügen und den Einträgen im Kassenbuch überein.

Zu der Prüfung wurden:

- a.) keine Anmerkungen gemacht.
- b.) folgende Anmerkungen gemacht.

Da die Prüfung keine Beanstandungen ergab bestehen auch keine Bedenken dem Vorstand für das Rechnungsjahr 2014 die Entlastung zu erteilen.

Karlsruhe, 12.03.2015

Toralf Kramer

Matthias Wolny

**Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, und Kulturbau e.V. - BWK -
Landesverband Baden-Württemberg**

Geschäftsführender Landesvorstand:
Vorsitzender: Dipl.-Ing. Martin Kissel - Stellvertretender Vorsitzender: Dipl.-Ing. Klaus Probst
Geschäftsführerin: Dipl.-Ing. Gabriele Hirth - Schatzmeister: Dipl.-Ing. Hans-Peter Hamel
Bankverbindung: Baden-Württembergische Bank (BW Bank), IBAN DE 06 9005 0101 0001 0131 13, BIC SOLADE33

8 Haushaltsplan 2014

Schatzmeister: Dipl.-Ing. Hans-Peter Hamel, Eisenbahnstr. 43 a, 67655 Kaiserslautern

BWK-Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter Hamel, Eisenbahnstr. 43a, 67655 Kaiserslautern

BWK Bankverbindung : BW-Bank Stuttgart, IBAN: DE06 6005 0101 0001 0131 13

BIC: SOLADEST600

Haushaltsplan 2015 in Euro (€)

<u>Einnahmen:</u>	Anschlag 2014	Ist 2014	Anschlag 2015
Beiträge ordentl./außerordentliche Mitglieder	11.500,00 €	12.118,21 €	8.500,00 €
Beiträge fördernde Mitglieder			3.234,00 €
Übertrag von BWK-LV Bayern nach Auflösung	3.300,00 €	3.385,79 €	0,00 €
Einnahmen aus Fortbildungsveranstaltungen*	2.750,37 €	2.750,37 €	4.000,00 €
Zinseinnahmen	20,00 €	18,21 €	10,00 €
Entnahmen aus Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Summe der Einnahmen: 17.570,37 € 18.272,58 € 15.744,00 €

<u>Ausgaben:</u>			
Allgem. Ausgaben (Büro, Porto,u.a.)	400,00 €	618,27 €	600,00 €
Bankgebühren	60,00 €	52,90 €	60,00 €
Bewertungskosten	500,00 €	296,20 €	600,00 €
Bundesbeitrag	1.200,00 €	1.220,00 €	1.300,00 €
Bundestagung Freiburg 2014	1.500,00 €	0,00 €	-1.500,00 €
Geschenke/Präsente	500,00 €	238,90 €	500,00 €
EDV-Kosten	400,00 €	164,80 €	1.200,00 €
Internetgebühren	25,00 €	24,99 €	25,00 €
Reisekosten/Sitzungen/Tagungen/Veranstalt.	3.000,00 €	2.233,33 €	4.000,00 €
Telefonkosten, Geschäftsführung	500,00 €	479,40 €	500,00 €
Sonstige Kosten/Gebühren	50,00 €	35,70 €	50,00 €
Rückzahlungen Mitgliedsbeiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbandszeitschrift	5.200,00 €	5.185,50 €	5.500,00 €
Versicherung**	250,00 €	0,00 €	500,00 €
<u>Summe Ausgaben:</u>	13.585,00 €	10.549,99 €	13.335,00 €

* Überschuß BWK/DWA Seminar (€ 2750,37) aus 2011 steht auf BWK Bundeskonto abrufbereit

** Rechnung erst 2015 erhalten

Zeile 28: EDV-Kosten beinhaltet neues Notebook für Geschäftsführerin G. Hirth

22.02.2015

Die Aktivitäten des Verbandes fokussieren sich im Jahr 2015 wieder mehr auf die Durchführung von fachlichen Veranstaltungen, Exkursionen und Seminaren in den vier Bezirksgruppen des Landesverbandes. Im Jahr war die Facharbeit aufgrund der intensiven Vorbereitung des Kongresses in Freiburg etwas in mehr im den Hintergrund geraten.

Weiterhin werden die wichtigen Fachthemen, wie Umgang mit Starkregen-Überflutungsvorsorge, Maßnahmen zur Außengebietsentwässerung, Ansätze zur Entwicklung von wassersensiblen Kommunen und Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel im Landesverband aktiv vorangetrieben. Dies bezieht sich auf die Mitwirkung in Arbeitsgruppen, bei Forschungsvorhaben und bei Seminaren.

Daneben ist der Austausch und die Pflege der guten Kontakte und Beziehungen zu den benachbarten wasserwirtschaftlichen Landesverbänden ein wichtiges Aufgabenfeld. Durch gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen werden die Beziehungen gestärkt und vertieft.

Zu den weiteren Fachveranstaltungen des Landesverbandes und seinen Bezirksgruppen wird gesondert und rechtzeitig eingeladen.